

**RS OGH 1983/2/23 110s18/83,
80bA2160/96x, 90bA205/02s,
120s73/02**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.02.1983

Norm

StGB §27 Abs1

StPO §398

Rechtssatz

Die Rechtsfolge des Amtsverlusts tritt mit Rechtskraft der entsprechenden Verurteilung ex lege ein, ohne daß es einer Feststellungsentscheidung des Gerichts bedarf.

Entscheidungstexte

- 11 Os 18/83

Entscheidungstext OGH 23.02.1983 11 Os 18/83

Veröff: EvBl 1984/46 S 159 = SSt 54/13

- 8 ObA 2160/96x

Entscheidungstext OGH 24.04.1997 8 ObA 2160/96x

Beisatz: Hier: Die Rechtsfolge der Beendigung des Dienstverhältnisses gemäß § 41 Wr VBO. (T1) Veröff: SZ 70/82

- 9 ObA 205/02s

Entscheidungstext OGH 02.10.2002 9 ObA 205/02s

Vgl auch; Beisatz: Hat das Strafgericht mit seinem (in seiner Gesamtheit zu beurteilenden) rechtskräftigen Urteil die Rechtsfolge des Amtsverlustes - ungeachtet der Tatsache, dass der Kläger kein Beamter ist und das Strafurteil für ihn zwar die durch § 34 Abs 3 VBG normierte Rechtsfolge der Beendigung des Dienstverhältnisses, nicht aber die in § 27 Abs 1 StGB normierte Rechtsfolge des "Amtsverlustes" nach sich ziehen kann - bedingt nachgesehen, liegt jedenfalls kein Strafurteil vor, "das nach den bestehenden gesetzlichen Vorschriften den Verlust jedes öffentlichen Amtes unmittelbar zur Folge hat". (T2)

- 12 Os 73/02

Entscheidungstext OGH 05.06.2003 12 Os 73/02

Vgl; Beisatz: Der Eintritt einer gesetzlich vorgesehenen Rechtsfolge bedarf keiner feststellenden Gerichtsentscheidung. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0090527

Dokumentnummer

JJR_19830223_OGH0002_01100S00018_8300000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at